

Metal, Wood and Wire

Ardhi Engl & Geoff Goodman

zwei Klangabenteurer unterwegs mit „**metal, wood and wire**“
experimentelle Musik trifft auf intelligenten zeitgenössischen Jazz, klassische Gitarre auf selbstentwickelte Klangkörper – virtuos, witzig, frisch



2 Gitarristen – jeder der beiden verfolgt seit mehr als 20 Jahren seine ganz eigenen und eigenwilligen musikalischen Wege, jetzt sind sie neugierig aufeinander geworden und darauf, ein Stück Weg gemeinsam zu erforschen. **Geoff Goodmans** intelligenter zeitgenössischer Jazz verwebt sich mit experimentellen Klängen aus **Ardhi Engls** skurrilen Eigenkonstruktionen, in denen sich unter diversen Saiten- auch Blasinstrumente oder sogar beides gleichzeitig findet. Gemeinsam ist ihnen ihre Liebe zur und ihr Können auf der Gitarre, aber auch ein gewisser hinter sinniger Humor, mit dem sie die Grenzen zu neuer Musik, ethnischer und auch klassischer Musik ausloten. So spinnen sie ein ganz eigenes und vielschichtiges Netz aus Klanglandschaften

Musikstipendium der Landeshauptstadt München 2012
Jazz Festival Altoadige – Bozen, It. Juli 2012
John Cage Festival – Ravensburg Okt. 2012
Experimentelle Musiktage München Dec. 2012



Metal, Wood and Wire on You-Tube:

<http://youtu.be/c5blsx76-s>
<http://youtu.be/u2R3E7XJIPs>
<http://youtu.be/VHm1-yFURlg>
http://youtu.be/byR3u2W4B_4

Presse:

Metal, Wood and Wire nennen die beiden Grenzgänger ihr Projekt, bei dem sie mit musikethnologischer Neugier Elementen nachspüren: Metall, Holz und Draht. Was dabei herauskommt, sind exotisch anmutende Klanggewächse, gleich fremdartigen, besser: völlig neuartigen, audiellen Eindrücken. Geoff Goodmans intelligente zeitgenössische Jazz-Harmonik geht mit experimentellen Klängen aus Ardhi Engls skurrilen instrumentalen Eigenkonstruktionen eine organische Symbiose ein. Die Grenzen zu neuer Musik, ethnischer und auch klassischer Musik werden völlig frei und nur auf der Grundlage weniger konzeptioneller Vorgaben ausgelotet, Klanglandschaften von noch nie gehörter Eigenartigkeit breiten sich vor jenem aus, der den beiden Pfadfindern zu folgen vermag.

Donaukurier

“Metal Wood & Wire Geoff Goodman -- Gitarre, Loop, Ardhi Engl -- Gitarre, Stangerlbass, Saz, Steckerlgeige, Loop, Oud, Trashkalimba u. diverse andere Instrumente“ steht in der kurzen Ankündigung, was sich doch dahinter verbirgt, ist ein Hörerlebnis der internationalen KLANG-ART. Niemand kann sich den bekannten oder unbekanntem Klangwelten entziehen, genetisch gesehen haben

wir diese Resonanz seit Jahrtausenden weitergerbt. Ob asiatische Maultrommel oder das Banjo mit afrikanischen Wurzeln, elektronisch aufgemischt, verstärkt oder durch eine Computerschleife (loop) wiederholt, wo jetzt wie die Musik herkommt, wird nebensächlich. Das „kindliche Spiel“ scheint die Beiden zu verbinden, die Gelassenheit eines halben Jahrhunderts auf dieser Welt macht die Freude am Experimentieren hörbar.

Holledau Info

Ardhi Engl, geboren 1959 in München, experimentierfreudiger bayrisch-sumatranischer Gitarrist, Klangforscher und augenzwinkernder Wanderer zwischen E und U, Theater, Tanz und Performance. Er studierte klassische Gitarre am Richard-Strauss-Konservatorium, München bei Santiago Navascuez, danach neben klassischen Solokonzerten verschiedene Formationen wie "Cara Bali" (indonesisches Gamelanorchester), "Lesnoto" (intern. Folklore), "Gadzho" (Zigeunermusik, Latin). tourte mit dem Münchner Gitarrenquartett durch New York, Portsmouth and Seattle. Mitbegründer des Vereins für experimentelle Musik in München Konzerte mit eigener experimenteller Musik, u.a. in Jakarta gemeinsam mit indonesischen Künstlern. konstruiert, präpariert, und bespielt eigene Instrumente und Klangobjekte, Materialien, Utensilien und Fundstücke aus den Bereichen Ab-, Zu- und Einfall. Seit 2005 mit Gerhard Polt auf der Bühne seit 2006 eigene Videoarbeiten für Theater (u.a. Livemusik und Video mit Jörg Hube im „Untertagblues“ von Peter Handke) und Tanzproduktionen ("Flispernde Klangwirbel" und "Imagine" mit Urte Gudian).

Förderpreis für Musik der Landeshauptstadt München 2013 an Ardhi Engl

www.ardhi-engl.de

Geoff Goodman, geboren 1956 in New York City. Seine musikalische Ausbildung absolvierte Goodman an der Boston University und der University of Massachusetts. Zu seinen Jazz-Lehrern gehörten u.a. John Abercombie, Archie Shepp, Vishnu Wood. 1979 Reise durch Europa und daran anschließend Umzug nach Deutschland. Sein musikalischer Werdegang wurde geprägt von der Zusammenarbeit mit Charlie Mariano, Mal Waldron, Chris Hirson, Tony Lakatos, Nicolas Simion, Ed Schuller, Larry Porter, Allan Praskin, Bill Elgart, Marty Cook, Jörn Pfenning, Rudi Mahall, Thomas Zoller, und der Gruppe Embryo. Seit 1986 lebt Goodman in München. Neben dem Aufbau seiner Jazz- und World Music-Formationen – "Geoff Goodman Quintet", "Tabla and Strings", "Curiosities of Nature", sowie "Hirson Goodman Duo" – zahlreiche Konzerte im In- und Ausland (u. a. in Leningrad, Istanbul, Warschau, Straßbourg,) sowie Tourneen in Frankreich, Holland, Polen, Russland, Türkei, Schweiz und Tunesien. Zahlreiche Auftritte in Rundfunk und Fernsehen sowie in den renommierten Jazzclubs Europas. Veröffentlichung von 15 CDs als Bandleader und Komponist. Seit 1990 Unterrichtstätigkeit als Dozent für Gitarre, Theorie und Ensembleleitung am Jazz Projekt des Freien Musikzentrums München. www.geoffgoodman.com

Förderpreis für Musik der Landeshauptstadt München 2011 an Geoff

Goodman www.geoffgoodman.com